



WEBINAR
www.vhw.de

Vergabe- und Bauvertragsrecht

Die prüfbare und richtige Honorarabrechnung unter Berücksichtigung der HOAI 2021

Donnerstag, 3. März 2022 | online: 09:30 - 15:30 Uhr

Webinar-Nr.: [WB220842](#)

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Donnerstag, 3. März 2022

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 15:30 Uhr

Teilnahmegebühren

295,- € für Mitglieder
355,- € für Nichtmitglieder

Weiterer Termin

Dienstag, 10. Mai 2022 | online
Seminar-Nr.: [WB220843](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Das Preisrecht der HOAI steht am „Scheideweg“, nachdem der EuGH in einem Vertragsverletzungsverfahren gegen die Bundesrepublik am 04.07.2019 entschieden hat, dass die Bundesrepublik gegen die die EU- Dienstleistungsrichtlinie verstößt, in dem sie die Mindest- und Höchstsätze der HOAI als zwingendes Preisrecht beibehält. Die Auswirkungen dieser Entscheidung auf bestehende und künftige Verträge wie noch anhängige Gerichtsverfahren einschließlich der Abrechnungen von Architekten und Ingenieuren sind aktuell hoch umstritten.

Die **neue HOAI ist zum 01.01.2021** in Kraft getreten.

Hinzu kommen weitere Folgeänderungen, etwa im BGB und in den vergaberechtlichen Vorschriften. Darauf wird in der Veranstaltung ebenso eingegangen wie auf die Frage, ob man auf der Grundlage der HOAI weiterhin Vertrags- und Honorarvereinbarungen treffen kann und wie diese dann künftig in der Praxis abgewickelt werden.

Außerdem geht es in der Veranstaltung um die Frage der Prüffähigkeit und Richtigkeit der Honorarberechnung von Architekten/Ingenieuren, die seit dem 01.01.2018 gesetzlich geregelt ist (§§ 650 q Abs. 1, 650 g Abs. 4 BGB). Mit dem Seminar werden die Anforderungen an die Prüffähigkeit ebenso wie die an die sachliche Richtigkeit und aktuelle Rechtsprechung dargestellt.

Bezogen auf den jeweiligen Planungsgegenstand werden die Möglichkeiten einer Honorarvereinbarung ebenso erörtert wie die Berechnungshonorare der HOAI (unabhängig davon, ob dieser nach wie vor als zwingendes Preisrecht anzuwenden ist oder nicht).

Ein weiterer Schwerpunkt ist die leistungs- und objektbezogene Vergütung von Architekten/Ingenieuren. Auf Änderungs- und Zusatzleistungen im Planungsprozess und die entsprechenden gesetzlichen Grundlagen wird eingegangen.

Ihr Dozent

Prof. Frank Weber

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Honorarprofessor Privates Baurecht TU und HTW Dresden, Partner der Kanzlei HMMW Habich Müller-Magdeburg Weber Partnerschaft mbB.

Dieses Webinar richtet sich an

Mitarbeiter(innen) von Hoch- und Tiefbauämtern, Bauverwaltungsämtern und Rechnungsprüfungsämtern der Städte, Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und Landkreise sowie öffentlichen und privaten Investoren und Ingenieur- und Architekturbüros.

Programmablauf

I. Die prüfbare und die richtige Honorarabrechnung

1. Die EuGH-Entscheidung vom 04.07.2019 und deren Auswirkungen (auf das Preisrecht der HOAI / das Vergabeverfahren / laufende Verträge und künftige Verträge)
2. Prüffähige Rechnung als Fälligkeitsvoraussetzung § 15 HOAI
3. Sonderfall: nicht preisgebundene Leistungen
4. Prüffähigkeit und sachliche Richtigkeit
5. Prüffrist
6. Inhaltliche Anforderungen an die Schlussrechnung
7. Anrechenbare Kosten § 4 HOAI
8. Voll/teilweise und bedingt anrechenbare Kosten (Planungsobjekte)
9. Honorarzone (planerischer Schwierigkeitsgrad)
10. Kostenberechnung DIN 276-1 und 4: 2008-12
11. Objekt- und leistungsbezogene Vergütung

II. Preisrechtliche Probleme

1. Begriffsdefinitionen HOAI
2. Wiederverwendete Bauteile/mit verarbeitete Bausubstanz/Umbau und Modernisierungszuschlag
3. Einheitliche/getrennte Abrechnung von Objekten
4. Änderungs- und Zusatzleistungen
5. Baukostenobergrenze und Baukostenvereinbarung
6. Beispiele Vertragsgestaltung

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-595

E webinare@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
11:00 bis 11:30 Uhr Kaffeepause
13:00 bis 14:00 Uhr Mittagspause
Ende: 15:30 Uhr

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Diese Veranstaltung wird als Webinar durchgeführt. Technische Lösung ist die Webinar-Software von [Cisco Webex Training](#).

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Die Webinar-Software ist webbasiert und kann direkt über den Browser aufgerufen werden. Wir empfehlen Ihnen jedoch die Installation der Anwendung, da Sie dann den vollen Funktionsumfang des Programms nutzen können.

Zur Teilnahme per Browser empfehlen wir Chrome, Safari oder Firefox. Ältere Betriebssysteme und Browserversionen unterliegen ggf. Einschränkungen. Nähere Informationen entnehmen Sie der folgenden Webseite:

<https://help.webex.com/de-de/9ehuwu/Web-App-Supported-Operating-Systems-and-Browsers>

Wir empfehlen außerdem vor Ihrer Anmeldung zum Webinar einen System-Check durchzuführen:

[Link System-Check](#)

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 163 667 5611

Meeting Passwort: xYtebCF3g42

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, ein Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich, da jede/r Teilnehmende des Webinars individuell über eine aktive Beteiligung durch Ton- oder Bildbeiträge entscheiden kann.

In den Fällen, in denen im Webinar eine Interaktion über Tonbeiträge vorgesehen ist, können Teilnehmende ohne Mikrofon (Computeraudio) eine Audio-Zuschaltung über die mit der Webinar-Einladung versendete Telefonnummer ohne zusätzliche Teilnahmegebühr nutzen. In der Regel ist die sprachliche Interaktion aber ganz problemlos über den Computer möglich.

Allen Teilnehmenden steht eine Chatfunktion (Textfeld) zur Verfügung, um Fragen stellen zu können.

[Link Teilnehmerleitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Wir zeichnen die Webinare zur internen Qualitätskontrolle und für die Teilnehmer zur Wiederholung von Inhalten sowie bei technischen Abruffehlern während des Webinars auf. Die Aufzeichnung steht Ihnen als Teilnehmer für die Dauer von 7 Werktagen ab dem Versand eines Links zum Abruf zur Verfügung. Die Aufzeichnung umfasst den Ton sowie als Bild die Präsentations- und sonstige Materialien, nicht aber das Webcam-Bild, den Chat-Verlauf und die Teilnehmerliste an sich. Bitte beachten Sie, dass jede Ihrer Wortmeldungen über das Mikrofon mit aufgezeichnet wird und bei Nennung Ihres Namens Ihnen zugeordnet werden kann. Wünschen Sie keine Aufzeichnung Ihrer Mitwirkung, bitten wir von Wortmeldungen Abstand zu nehmen und sich aktiv am Chat zu beteiligen. Wir löschen die Aufzeichnung des Webinars regelmäßig binnen 30 Tagen nach Abschluss des Webinars, es sei denn, die Daten werden zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen des vhw e.V. darüber hinaus benötigt oder aber das Webinar wird bereits bei der Buchung als im Nachhinein buchbare Aufzeichnung bezeichnet.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit.

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de